

Teilheft

# Bundesvoranschlag 2013

Untergliederung 22

Sozialversicherung





Teilheft

# Bundesvoranschlag

2013

Untergliederung 22:  
Sozialversicherung

## Inhalt

Allgemeine Hinweise .....	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlages .....	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung .....	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 22.....	5
I.A Aufteilung auf Globalbudgets .....	6
I.C Detailbudgets.....	8
22.01 Bundesbeitrag und Partnerleistung, variabel	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	8
22.01.01 Bundesbeitrag PVA, variabel.....	10
22.01.02 Bundesbeitrag VAEB, variabel.....	13
22.01.03 Bundesbeitrag SVA, variabel.....	16
22.01.04 Bundesbeitrag SVB, variabel.....	19
22.01.05 Partnerleistung SVA, variabel.....	22
22.01.06 Partnerleistung SVB, variabel.....	25
22.02 Ausgleichszulagen, variabel	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	28
22.02.01 Ausgleichszulagen PVA, variabel.....	29
22.02.02 Ausgleichszulagen VAEB, variabel.....	32
22.02.03 Ausgleichszulagen SVA, variabel.....	35
22.02.04 Ausgleichszulagen SVB, variabel.....	38
22.03 Sonstige Leistungen zur PV, variabel	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	41
22.03.01 Nachschwerarbeit, variabel.....	42
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen .....	45
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen .....	46
I.F Anmerkungen und Abkürzungen .....	47
II. Beilagen:	

## Allgemeine Hinweise

### Vergleichbarkeit zu den Vorjahren

Im Finanzierungsvoranschlag beziehen sich die Vergleichswerte für 2011 und 2012 auf die UG-Summen laut Erfolg 2011 beziehungsweise laut Bundesvoranschlag 2012 (i.d.g.F.). Diese Summen wurden allerdings in die neue Budgetstruktur übergeleitet und sind somit nur bedingt vergleichbar.

Für den Bundesvoranschlag 2011 und 2012 hat es den Ergebnisvoranschlag per Definition nicht gegeben. Daher gibt es auch keine Vergleichsspalten.

Die Haushaltsrechtsreform 2013 macht umfassende Änderungen der Budgetstruktur und der Struktur der Planstellenbereiche erforderlich; ein aussagekräftiger Vergleich des Finanzjahres 2013 mit den Vorjahren ist daher nicht möglich.

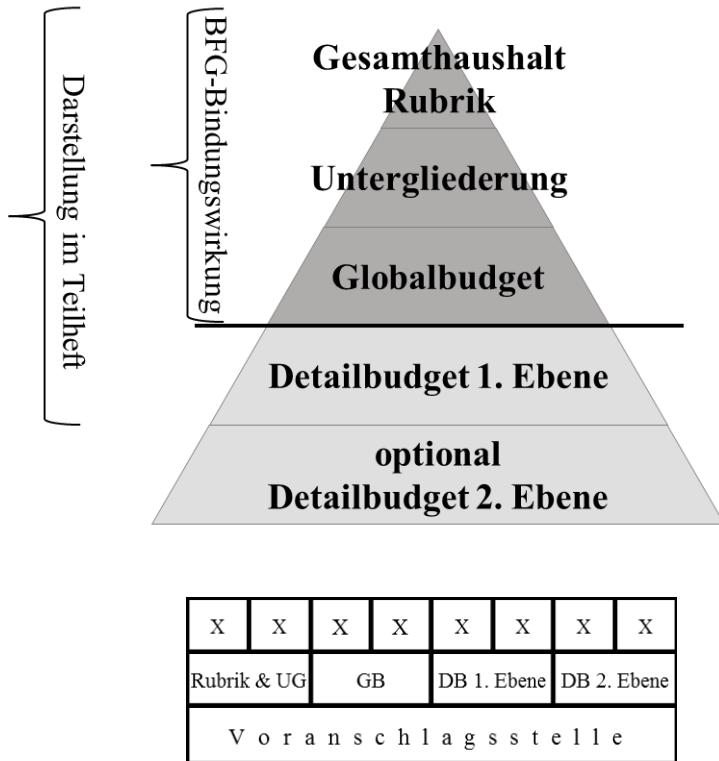
### Hinweis:

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

## Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

### Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



### Aufgabenbereiche

- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 17 Staatsschuldentransaktionen
- 25 Verteidigung
- 31 Polizei
- 33 Gerichte
- 34 Justizvollzug
- 36 Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 45 Verkehr
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 56 Umweltschutz
- 61 Wohnungswesen
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 84 Religiöse und andere Gemeinschaftsangelegenheiten
- 86 Sport
- 91 Elementar- und Primärbereich
- 92 Sekundärbereich
- 94 Tertiärbereich
- 98 Bildungswesen
- 99 Grundlagen-, angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung
- 09 Soziale Sicherung

Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

### Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

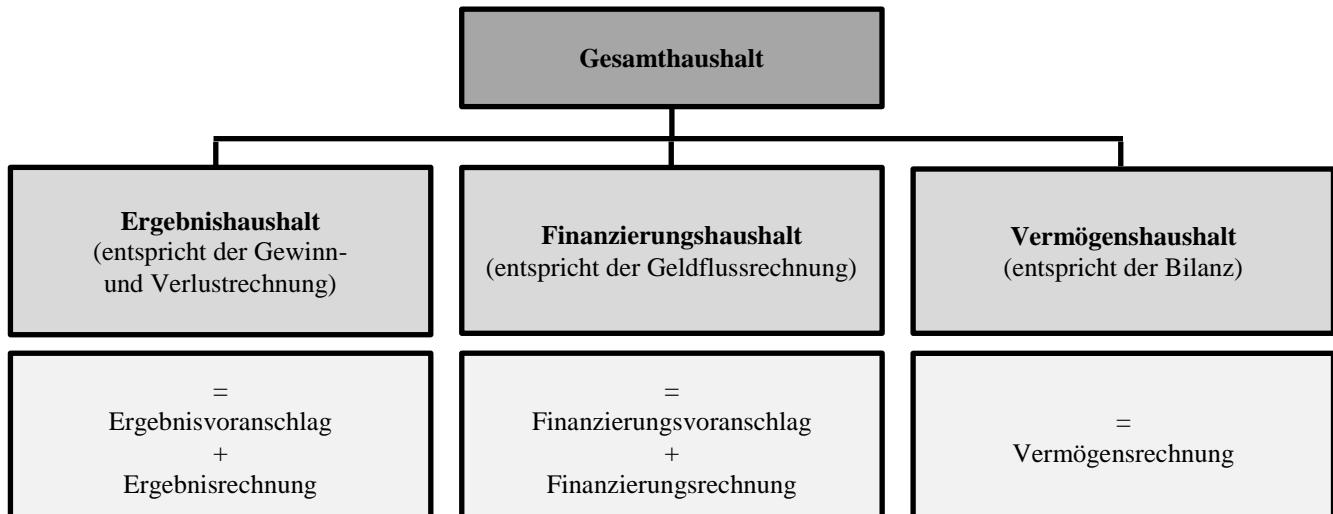
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

## Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

## Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



### Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

### Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
  - aus der operativen Verwaltungstätigkeit
  - aus Transfers
  - aus der Investitionstätigkeit
  - aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
  - aus der Tilgung von Finanzschulden
  - aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
  - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
  - für den Erwerb von Finanzanlagen

### Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

### Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
  - aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
  - aus der Investitionstätigkeit
  - aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
  - aus der Aufnahme von Finanzschulden
  - aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
  - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
  - aus dem Abgang von Finanzanlagen

**Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung**  
**Untergliederung 22 Sozialversicherung**

<b>Globalbudget</b>	<b>Bezeichnung Globalbudget</b>	<b>Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs</b>
22.01	Bundesbeitrag und Partnerleistung, variabel	BMASK, Leiter/in der Sektion II
<b>VA-Stelle Detailbudget</b>	<b>Bezeichnung Detailbudget</b>	<b>Haushaltführende Stelle</b>
22.01.01	Bundesbeitrag PVA, variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
22.01.02	Bundesbeitrag VAEB, variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
22.01.03	Bundesbeitrag SVA, variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
22.01.04	Bundesbeitrag SVB, variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
22.01.05	Partnerleistung SVA, variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
22.01.06	Partnerleistung SVB, variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
<b>Globalbudget</b>	<b>Bezeichnung Globalbudget</b>	<b>Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs</b>
22.02	Ausgleichszulagen, variabel	BMASK, Leiter/in der Sektion II
<b>VA-Stelle Detailbudget</b>	<b>Bezeichnung Detailbudget</b>	<b>Haushaltführende Stelle</b>
22.02.01	Ausgleichszulagen PVA, variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
22.02.02	Ausgleichszulagen VAEB, variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
22.02.03	Ausgleichszulagen SVA, variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
22.02.04	Ausgleichszulagen SVB, variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5
<b>Globalbudget</b>	<b>Bezeichnung Globalbudget</b>	<b>Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs</b>
22.03	Sonstige Leistungen zur PV, variabel	BMASK, Leiter/in der Sektion II
<b>VA-Stelle Detailbudget</b>	<b>Bezeichnung Detailbudget</b>	<b>Haushaltführende Stelle</b>
22.03.01	Nachtschwerarbeit, variabel	BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5

**Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr**

Aufgrund der Haushaltsrechtsreform 2013 handelt es sich hierbei um eine völlig neue Budgetstruktur, die sich von Grund auf von der Budgetstruktur des Vorjahres unterscheidet.

## I. Bundesvoranschlag Untergliederung 22

(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	35,903		
<b>Erträge</b>	<b>35,903</b>		
Transferaufwand	9.966,200		
<b>Aufwendungen</b>	<b>9.966,200</b>		
<i>hievon variabel</i>	9.966,200		
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-9.930,297</b>		

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	35,903	22,003	508,211
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>35,903</b>	<b>22,003</b>	<b>508,211</b>
Auszahlungen aus Transfers	9.966,200	10.024,000	9.113,775
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>9.966,200</b>	<b>10.024,000</b>	<b>9.113,775</b>
<i>hievon variabel</i>	9.966,200	10.024,000	9.113,775
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-9.930,297</b>	<b>-10.001,997</b>	<b>-8.605,563</b>

**I.A Aufteilung auf Globalbudgets**  
**Untergliederung 22 Sozialversicherung**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>UG 22 Sozialver- sicherung</b>	GB 22.01 BB und PL (var)	GB 22.02 Ausgleichs zul.(var)	GB 22.03 Sonst.Leist. PV (var)
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	35,903	0,006	0,004	35,893
<b>Erträge</b>	<b>35,903</b>	<b>0,006</b>	<b>0,004</b>	<b>35,893</b>
Transferaufwand	9.966,200	8.916,351	1.001,478	48,371
<b>Aufwendungen hievon variabel</b>	<b>9.966,200</b>	<b>8.916,351</b>	<b>1.001,478</b>	<b>48,371</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-9.930,297</b>	<b>-8.916,345</b>	<b>-1.001,474</b>	<b>-12,478</b>
<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>UG 22 Sozialver- sicherung</b>	GB 22.01 BB und PL (var)	GB 22.02 Ausgleichs zul.(var)	GB 22.03 Sonst.Leist. PV (var)
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	35,903	0,006	0,004	35,893
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>35,903</b>	<b>0,006</b>	<b>0,004</b>	<b>35,893</b>
Auszahlungen aus Transfers	9.966,200	8.916,351	1.001,478	48,371
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung) hievon variabel</b>	<b>9.966,200</b>	<b>8.916,351</b>	<b>1.001,478</b>	<b>48,371</b>
<b>Nettогeldfluss</b>	<b>-9.930,297</b>	<b>-8.916,345</b>	<b>-1.001,474</b>	<b>-12,478</b>



**I.C Detailbudgets**  
**22.01 Bundesbeitrag und Partnerleistung, variabel**  
**Aufteilung auf Detailbudgets**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>GB 22.01</b>	DB 22.01.01	DB 22.01.02	DB 22.01.03	DB 22.01.04
	<b>BB und PL (var)</b>	<b>BB PVA (var)</b>	<b>BB VAEB (var)</b>	<b>BB SVA (var)</b>	<b>BB SVB (var)</b>
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,006	0,001	0,001	0,001	0,001
<b>Erträge</b>	<b>0,006</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>
Transferaufwand	8.916,351	5.649,213	352,141	1.005,922	1.412,975
<b>Aufwendungen hie von variabel</b>	<b>8.916,351</b>	<b>5.649,213</b>	<b>352,141</b>	<b>1.005,922</b>	<b>1.412,975</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-8.916,345</b>	<b>-5.649,212</b>	<b>-352,140</b>	<b>-1.005,921</b>	<b>-1.412,974</b>
<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>GB 22.01</b>	DB 22.01.01	DB 22.01.02	DB 22.01.03	DB 22.01.04
	<b>BB und PL (var)</b>	<b>BB PVA (var)</b>	<b>BB VAEB (var)</b>	<b>BB SVA (var)</b>	<b>BB SVB (var)</b>
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,006	0,001	0,001	0,001	0,001
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,006</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>
Auszahlungen aus Transfers	8.916,351	5.649,213	352,141	1.005,922	1.412,975
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung) hie von variabel</b>	<b>8.916,351</b>	<b>5.649,213</b>	<b>352,141</b>	<b>1.005,922</b>	<b>1.412,975</b>
<b>Nettогeldfluss</b>	<b>-8.916,345</b>	<b>-5.649,212</b>	<b>-352,140</b>	<b>-1.005,921</b>	<b>-1.412,974</b>

## Bundesvoranschlag 2013

DB 22.01.05 PL SVA (var)	DB 22.01.06 PL SVB (var)
0,001	0,001
<b>0,001</b>	<b>0,001</b>
337,900	158,200
<b>337,900</b>	<b>158,200</b>
337,900	158,200
<b>-337,899</b>	<b>-158,199</b>

DB 22.01.05 PL SVA (var)	DB 22.01.06 PL SVB (var)
0,001	0,001
<b>0,001</b>	<b>0,001</b>
337,900	158,200
<b>337,900</b>	<b>158,200</b>
337,900	158,200
<b>-337,899</b>	<b>-158,199</b>

**I.C Detailbudgets**  
**22.01.01 Bundesbeitrag PVA, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag und Partnerleistung, variabel**

**Detailbudget 22.01.01 Bundesbeitrag PVA, variabel**  
**Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung einer pünktlichen monatlichen Vorauszahlung von Bundesmitteln gemäß § 80 Abs.1 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz (Ausfallhaftung) und gemäß § 8 Abs.1 Z.2 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz (Teilversicherung) an die Pensionsversicherungsanstalt.

**Ziel 2**

Weitere Verbesserung hinsichtlich des hohen Informationsstandes, um den Versicherten der Pensionsversicherungsanstalt eine klare Sicht auf die finanziellen Auswirkungen der individuellen Entscheidung ihrer Pensionierung (vor dem Regelpensionsalter) zu eröffnen.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zum Ziel/zu den Zielen</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013</b>	<b>Istzustand zum 31.12.2011</b>
1	Termingerechte Überweisung der Bundesmittel	-Anzahl der Vorauszahlungen jeweils zu Monatsende: 12	12
2	Umsetzung einer zielgerichteten Öffentlichkeitsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Gestaltung und Aktualisierung des Pensionsteiles der BMASK-Homepage</li> <li>-Anzahl der Teilnahmen an Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 8</li> <li>-Anzahl der Vorträge bei Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl verfasster verständlicher Analysen: 6</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Anzahl der Teilnahmen an Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl der Vorträge bei Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl verfasster verständlicher Analysen: 4</li> </ul>

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.01 Bundesbeitrag PVA, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	09	1.000		
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Erträge</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	5.649,213.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	5.649,213.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>5.649,213.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5.649,213.000</i>		
<b>Aufwendungen</b>		<b>5.649,213.000</b>		
<i>hievon variabel</i>		<i>5.649,213.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>5.649,213.000</i>		
<b>hievon variabel und finanzierungswirksam</b>		<b>5.649,213.000</b>		
Nettoergebnis		<b>-5.649,212.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-5.649,212.000</i>		

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.01 Bundesbeitrag PVA, variabel**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2013	<b>BVA</b> 2012	<b>Erfolg</b> 2011
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000	1.000	491,722.317,58
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	1.000	1.000	491,722.317,58
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>491,722.317,58</b>
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>491,722.317,58</b>
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	5.649,213.000	5.549,064.000	4.761,621.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	5.649,213.000	5.549,064.000	4.761,621.000,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>5.649,213.000</b>	<b>5.549,064.000</b>	<b>4.761,621.000,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>5.649,213.000</b>	<b>5.549,064.000</b>	<b>4.761,621.000,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>5.649,213.000</i>	<i>5.549,064.000</i>	<i>4.761,621.000,00</i>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-5.649,212.000</b>	<b>-5.549,063.000</b>	<b>-4.269,898.682,42</b>

**Erläuterungen zum Budget**

Gemäß § 80 Abs.1 ASVG zahlt der Bund der PVA für jedes Geschäftsjahr einen Beitrag in der Höhe des Betrages, um den die Aufwendungen der Anstalt ihre Erträge übersteigen. Zusätzlich übernimmt der Bund gemäß § 52 Abs.4 ASVG in Verbindung mit § 8 Abs.1 Z.2 ASVG für bestimmte Teilversicherte in der PV eine Beitragsleistung. Für das Budgetjahr wird von einem durchschnittlichen Stand an Pensionen in Höhe von 1,895.570 sowie von einer Durchschnittspension (14-mal jährlich) in Höhe von 1.036,76€ ausgegangen. Die Höhe der durchschnittlichen Beitragsgrundlage (12-mal jährlich) wird mit 2.656,30€, der durchschnittliche Stand an Pflichtversicherten mit 3.063.100 angenommen. Die Höchstbeitragsgrundlage des Budgetjahres (14-mal jährlich) beträgt für Versicherte der PVA 4.440€, der Beitragssatz in der PV 22,8%.

Der Mehrbedarf gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch eine im Vergleich zur Entwicklung der Erträge stärkere Steigerung der Aufwendungen der PVA. Diese ist hauptsächlich auf die für das Jahr 2013 angenommene Pensionserhöhung zurückzuführen. Die Einzahlungen im Jahr 2011 sind auf Abrechnungen aus den Vorjahren zurückzuführen.

**I.C Detailbudgets**  
**22.01.02 Bundesbeitrag VAEB, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag und Partnerleistung, variabel**

**Detailbudget 22.01.02 Bundesbeitrag VAEB, variabel**

**Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung einer pünktlichen monatlichen Vorauszahlung von Bundesmitteln gemäß § 80 Abs.1 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz (Ausfallhaftung) und gemäß § 8 Abs.1 Z.2 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz (Teilversicherung) an die Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau.

**Ziel 2**

Weitere Verbesserung hinsichtlich des hohen Informationsstandes, um den Versicherten der Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau eine klare Sicht auf die finanziellen Auswirkungen der individuellen Entscheidung ihrer Pensionierung (vor dem Regelpensionsalter) zu eröffnen.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zum Ziel/zu den Zielen</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013</b>	<b>Istzustand zum 31.12.2011</b>
1	Termingerechte Überweisung der Bundesmittel	Anzahl der Vorauszahlungen jeweils zu Monatsende: 12	12
2	Umsetzung einer zielgerichteten Öffentlichkeitsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Gestaltung und Aktualisierung des Pensionsteiles der BMASK-Homepage</li> <li>-Anzahl der Teilnahmen an Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 8</li> <li>-Anzahl der Vorträge bei Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl verfasster verständlicher Analysen: 6</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Anzahl der Teilnahmen an Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl der Vorträge bei Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl verfasster verständlicher Analysen: 4</li> </ul>

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.02 Bundesbeitrag VAEB, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	09	1.000		
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Erträge</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	352,141.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	352,141.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>352,141.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>352,141.000</i>		
<b>Aufwendungen</b>		<b>352,141.000</b>		
<i>hievon variabel</i>		<i>352,141.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>352,141.000</i>		
<b>hievon variabel und finanzierungswirksam</b>		<b>352,141.000</b>		
<i>Nettoergebnis</i>		<i>-352,140.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-352,140.000</i>		

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.02 Bundesbeitrag VAEB, variabel**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2013	<b>BVA</b> 2012	<b>Erfolg</b> 2011
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	1.000		
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<b>    Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.000</b>		
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	352,141.000	348,113.000	334,308.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	352,141.000	348,113.000	334,308.000,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>352,141.000</b>	<b>348,113.000</b>	<b>334,308.000,00</b>
<b>    Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>352,141.000</b>	<b>348,113.000</b>	<b>334,308.000,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>352,141.000</i>	<i>348,113.000</i>	<i>334,308.000,00</i>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-352,140.000</b>	<b>-348,113.000</b>	<b>-334,308.000,00</b>

**Erläuterungen zum Budget**

Gemäß § 80 Abs.1 ASVG zahlt der Bund der VAEB für jedes Geschäftsjahr einen Beitrag in der Höhe des Betrages, um den die Aufwendungen der Anstalt ihre Erträge übersteigen. Zusätzlich übernimmt der Bund gemäß § 52 Abs.4 ASVG in Verbindung mit § 8 Abs.1 Z.2 ASVG für bestimmte Teilversicherte in der PV eine Beitragsleistung. Für das Budgetjahr wird von einem durchschnittlichen Stand an Pensionen in Höhe von 37.290 sowie von einer Durchschnittspension (14-mal jährl.) in Höhe von 1.275,79€ ausgegangen. Die Höhe der durchschnittlichen Beitragsgrundlage (12-mal jährl.) wird mit 3.085,80€, der durchschnittliche Stand an Pflichtversicherten mit 44.200 angenommen. Die Höchstbeitragsgrundlage des Budgetjahres (14-mal jährlich) beträgt für Versicherte der VAEB 4.440€, der Beitragssatz in der PV 22,8%, dazu kommt ein Zusatzbeitrag von 5,5% für Personen, die in der knappschaftlichen PV pflichtversichert sind. Der Mehrbedarf gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch eine im Vergleich zur Entwicklung der Erträge stärkere Steigerung der Aufwendungen der VAEB. Diese ist hauptsächlich auf die für das Jahr 2013 angenommene Pensionserhöhung zurückzuführen.

**I.C Detailbudgets**  
**22.01.03 Bundesbeitrag SVA, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag und Partnerleistung, variabel**

**Detailbudget 22.01.03 Bundesbeitrag SVA, variabel**  
**Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung einer pünktlichen monatlichen Vorauszahlung von Bundesmitteln gemäß § 34 Abs.1 Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz (Ausfallhaftung) und gemäß § 3 Abs.3 Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz (Teilversicherung) an die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft.

**Ziel 2**

Weitere Verbesserung hinsichtlich des hohen Informationsstandes, um den Versicherten der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft eine klare Sicht auf die finanziellen Auswirkungen der individuellen Entscheidung ihrer Pensionierung (vor dem Regelpensionsalter) zu eröffnen.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zum Ziel/zu den Zielen</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013</b>	<b>Istzustand zum 31.12.2011</b>
1	Termingerechte Überweisung der Bundesmittel	Anzahl der Vorauszahlungen jeweils zu Monatsende: 12	12
2	Umsetzung einer zielgerichteten Öffentlichkeitsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Gestaltung und Aktualisierung des Pensionsteiles der BMASK-Homepage</li> <li>-Anzahl der Teilnahmen an Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 8</li> <li>-Anzahl der Vorträge bei Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl verfasster verständlicher Analysen: 6</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Anzahl der Teilnahmen an Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl der Vorträge bei Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl verfasster verständlicher Analysen: 4</li> </ul>

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.03 Bundesbeitrag SVA, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	09	1.000		
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Erträge</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	1.005,922.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1.005,922.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>1.005,922.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.005,922.000</i>		
<b>Aufwendungen</b>		<b>1.005,922.000</b>		
<i>hievon variabel</i>		<i>1.005,922.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.005,922.000</i>		
<b>hievon variabel und finanzierungswirksam</b>		<b>1.005,922.000</b>		
<i>Nettoergebnis</i>		<i>-1.005,921.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-1.005,921.000</i>		

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.03 Bundesbeitrag SVA, variabel**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2013	<b>BVA</b> 2012	<b>Erfolg</b> 2011
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	1.000		
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<b>    Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.000</b>		
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	1.005,922.000	1.158,059.000	1.131,010.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1.005,922.000	1.158,059.000	1.131,010.000,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>1.005,922.000</b>	<b>1.158,059.000</b>	<b>1.131,010.000,00</b>
<b>    Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.005,922.000</b>	<b>1.158,059.000</b>	<b>1.131,010.000,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>1.005,922.000</i>	<i>1.158,059.000</i>	<i>1.131,010.000,00</i>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-1.005,921.000</b>	<b>-1.158,059.000</b>	<b>-1.131,010.000,00</b>

**Erläuterungen zum Budget**

Gemäß § 34 Abs.1 GSVG zahlt der Bund der SVA der gewerblichen Wirtschaft für jedes Geschäftsjahr einen Beitrag in der Höhe des Betrages, um den die Aufwendungen der Anstalt ihre Erträge übersteigen. Zusätzlich übernimmt der Bund gemäß § 27e GSVG in Verbindung mit § 3 Abs.3 GSVG für bestimmte Teilversicherte in der PV eine Beitragsleistung. Für das Budgetjahr wird von einem durchschnittlichen Stand an Pensionen in Höhe von 171.500 sowie von einer Durchschnittspension (14-mal jährlich) in Höhe von 1.199,07€ ausgegangen. Die Höhe der durchschnittlichen Beitragsgrundlage (12-mal jährlich) wird mit 1.722,80€, der durchschnittliche Stand an Pflichtversicherten mit 392.500 angenommen. Die Höchstbeitragsgrundlage des Budgetjahres (12-mal jährlich) beträgt für Versicherte der SVA 5.180€, der Eigenbeitragssatz der Pflichtversicherten in der PV 18,5% (GSVG) bzw. 20,0% (FSVG). Der Minderbedarf gegenüber dem Vorjahr entsteht durch die Übertragung des Vermögens der Wohlfahrtseinrichtungen der Ziviltechniker an die SVA der gewerblichen Wirtschaft.

**I.C Detailbudgets**  
**22.01.04 Bundesbeitrag SVB, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag und Partnerleistung, variabel**

**Detailbudget 22.01.04 Bundesbeitrag SVB, variabel**  
**Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung einer pünktlichen monatlichen Vorauszahlung von Bundesmitteln gemäß § 31 Abs.1 Bauern-Sozialversicherungsgesetz (Ausfallhaftung) und § 4a Bauern-Sozialversicherungsgesetz (Teilversicherung) an die Sozialversicherungsanstalt der Bauern.

**Ziel 2**

Weitere Verbesserung hinsichtlich des hohen Informationsstandes, um den Versicherten der Sozialversicherungsanstalt der Bauern eine klare Sicht auf die finanziellen Auswirkungen der individuellen Entscheidung ihrer Pensionierung (vor dem Regelpensionsalter) zu eröffnen.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zum Ziel/zu den Zielen</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013</b>	<b>Istzustand zum 31.12.2011</b>
1	Termingerechte Überweisung der Bundesmittel	Anzahl der Vorauszahlungen jeweils zu Monatsende: 12	12
2	Umsetzung einer zielgerichteten Öffentlichkeitsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Gestaltung und Aktualisierung des Pensionsteiles der BMASK-Homepage</li> <li>-Anzahl der Teilnahmen an Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 8</li> <li>-Anzahl der Vorträge bei Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl verfasster verständlicher Analysen: 6</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Anzahl der Teilnahmen an Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl der Vorträge bei Konferenzen, Podiumsdiskussionen und Fachseminaren: 5</li> <li>-Anzahl verfasster verständlicher Analysen: 4</li> </ul>

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.04 Bundesbeitrag SVB, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	09	1.000		
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Erträge</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	1.412,975.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1.412,975.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>1.412,975.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.412,975.000</i>		
<b>Aufwendungen</b>		<b>1.412,975.000</b>		
<i>hievon variabel</i>		<i>1.412,975.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.412,975.000</i>		
<b>hievon variabel und finanzierungswirksam</b>		<b>1.412,975.000</b>		
<i>Nettoergebnis</i>		<i>-1.412,974.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-1.412,974.000</i>		

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.04 Bundesbeitrag SVB, variabel**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2013	<b>BVA</b> 2012	<b>Erfolg</b> 2011
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	1.000		
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.000</b>		
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	1.412,975.000	1.350,354.000	1.270,166.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1.412,975.000	1.350,354.000	1.270,166.000,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>1.412,975.000</b>	<b>1.350,354.000</b>	<b>1.270,166.000,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.412,975.000</b>	<b>1.350,354.000</b>	<b>1.270,166.000,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<b>1.412,975.000</b>	<b>1.350,354.000</b>	<b>1.270,166.000,00</b>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-1.412,974.000</b>	<b>-1.350,354.000</b>	<b>-1.270,166.000,00</b>

**Erläuterungen zum Budget**

Gemäß § 31 Abs.1 BSVG zahlt der Bund der SVB für jedes Geschäftsjahr einen Beitrag in der Höhe des Betrages, um den die Aufwendungen der Anstalt ihre Erträge übersteigen. Zusätzlich übernimmt der Bund gemäß § 24e BSVG in Verbindung mit § 4a BSVG für bestimmte Teilversicherte in der PV eine Beitragsleistung. Für das Budgetjahr wird von einem durchschnittlichen Stand an Pensionen in Höhe von 182.610 sowie von einer Durchschnittpension (14-mal jährlich) in Höhe von 644,80€ ausgegangen. Die Höhe der durchschnittlichen Beitragsgrundlage (12-mal jährlich) wird mit 1.385,60€, der durchschnittliche Stand an Pflichtversicherten mit 145.200 angenommen. Die Höchstbeitragsgrundlage des Budgetjahres (12-mal jährlich) beträgt für Versicherte der SVB 5.180€, der Eigenbeitragssatz der Pflichtversicherten in der PV 16,25% (im Jahresdurchschnitt). Der Mehrbedarf gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch eine im Vergleich zur Entwicklung der Erträge stärkere Steigerung der Aufwendungen der SVB. Diese ist hauptsächlich auf die für das Jahr 2013 angenommene Pensionserhöhung zurückzuführen.

**I.C Detailbudgets**  
**22.01.05 Partnerleistung SVA, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag und Partnerleistung, variabel**

**Detailbudget 22.01.05 Partnerleistung SVA, variabel**

**Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung einer pünktlichen monatlichen Vorauszahlung von Bundesmitteln gemäß § 27 Abs.2 Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz (Partnerleistung) an die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zum Ziel/zu den Zielen</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013</b>	<b>Istzustand zum 31.12.2011</b>
1	Termingerechte Überweisung der Bundesmittel	Anzahl der Vorauszahlungen jeweils zu Monatsende: 12	12

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.05 Partnerleistung SVA, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	09	1.000		
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Erträge</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	337,900.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	337,900.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>337,900.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>337,900.000</i>		
<b>Aufwendungen</b>		<b>337,900.000</b>		
<i>hievon variabel</i>		<i>337,900.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>337,900.000</i>		
<b>hievon variabel und finanzierungswirksam</b>		<b>337,900.000</b>		
<i>Nettoergebnis</i>		<i>-337,899.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-337,899.000</i>		

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.05 Partnerleistung SVA, variabel**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2013	<b>BVA</b> 2012	<b>Erfolg</b> 2011
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	1.000		
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<b>    Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.000</b>		
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	337,900.000	396,600.000	391,300.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	337,900.000	396,600.000	391,300.000,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>337,900.000</b>	<b>396,600.000</b>	<b>391,300.000,00</b>
<b>    Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>337,900.000</b>	<b>396,600.000</b>	<b>391,300.000,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>337,900.000</i>	<i>396,600.000</i>	<i>391,300.000,00</i>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-337,899.000</b>	<b>-396,600.000</b>	<b>-391,300.000,00</b>

**Erläuterungen zum Budget**

Gemäß § 27 Abs.2 Z.2 GSVG (bzw. § 8 FSVG) leistet der Bund an die SVA der gewerblichen Wirtschaft aus dem Steueraufkommen der Pflichtversicherten einen Beitrag, der sich im Jahr 2013 mit 4,3% (bzw. FSVG 2,8%) der Beitragsgrundlage bemisst. Diese Partnerleistung ergänzt die Eigenleistung der Pflichtversicherten in Höhe von 18,5% (bzw. FSVG 20,0%) auf den einheitlichen Beitragssatz in der PV in Höhe von 22,8%.

Die Höhe der durchschnittlichen Beitragsgrundlage (12-mal jährlich) wird mit 1.722,80€, der durchschnittliche Stand an Pflichtversicherten mit 392.500 angenommen.

Der Minderbedarf gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch die Erhöhung des Beitragssatzes im Jahr 2013 für die Versicherten im GSVG.

**I.C Detailbudgets**  
**22.01.06 Partnerleistung SVB, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 22.01 Bundesbeitrag und Partnerleistung, variabel**

**Detailbudget 22.01.06 Partnerleistung SVB, variabel**

**Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung einer pünktlichen monatlichen Vorauszahlung von Bundesmitteln gemäß § 24 Abs.2 Bauern-Sozialversicherungsgesetz (Partnerleistung) an die Sozialversicherungsanstalt der Bauern.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zum Ziel/zu den Zielen</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013</b>	<b>Istzustand zum 31.12.2011</b>
1	Termingerechte Überweisung der Bundesmittel	Anzahl der Vorauszahlungen jeweils zu Monatsende: 12	12

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.06 Partnerleistung SVB, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	09	1.000		
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Erträge</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	158,200.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	158,200.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>158,200.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>158,200.000</i>		
<b>Aufwendungen</b>		<b>158,200.000</b>		
<i>hievon variabel</i>		<i>158,200.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>158,200.000</i>		
<b>hievon variabel und finanzierungswirksam</b>		<b>158,200.000</b>		
Nettoergebnis		<b>-158,199.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-158,199.000</i>		

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.01.06 Partnerleistung SVB, variabel**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2013	<b>BVA</b> 2012	<b>Erfolg</b> 2011
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	1.000		
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<b>    Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.000</b>		
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	158,200.000	175,700.000	183,100.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	158,200.000	175,700.000	183,100.000,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>158,200.000</b>	<b>175,700.000</b>	<b>183,100.000,00</b>
<b>    Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>158,200.000</b>	<b>175,700.000</b>	<b>183,100.000,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>158,200.000</i>	<i>175,700.000</i>	<i>183,100.000,00</i>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-158,199.000</b>	<b>-175,700.000</b>	<b>-183,100.000,00</b>

**Erläuterungen zum Budget**

Gemäß § 24 Abs.2 Z.2 BSVG leistet der Bund an die SVB aus dem Steueraufkommen der Pflichtversicherten einen Beitrag, der sich im Jahr 2013 von Jänner bis Juni mit 6,8% und von Juli bis Dezember mit 6,3% der Beitragsgrundlage bemisst. Diese Partnerleistung ergänzt die Eigenleistung der Pflichtversicherten in Höhe von 16,0% bzw. 16,5% auf den einheitlichen Beitragssatz in der PV in Höhe von 22,8%.

Die Höhe der durchschnittlichen Beitragsgrundlage (12-mal jährlich) wird mit 1.385,60€, der durchschnittliche Stand an Pflichtversicherten mit 145.200 angenommen.

Der Minderbedarf gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch die Erhöhung des Beitragssatzes im Jahr 2013 für die Versicherten im BSVG.

**I.C Detailbudgets**  
**22.02 Ausgleichszulagen, variabel**  
**Aufteilung auf Detailbudgets**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>GB 22.02</b> <b>Ausgleichs zul.(var)</b>	DB 22.02.01 AZ PVA (var)	DB 22.02.02 AZ VAEB (var)	DB 22.02.03 AZ SVA (var)	DB 22.02.04 AZ SVB (var)
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,004	0,001	0,001	0,001	0,001
<b>Erträge</b>	<b>0,004</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>
Transferaufwand	1.001,478	684,281	7,836	66,448	242,913
<b>Aufwendungen hie von variabel</b>	<b>1.001,478</b>	<b>684,281</b>	<b>7,836</b>	<b>66,448</b>	<b>242,913</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-1.001,474</b>	<b>-684,280</b>	<b>-7,835</b>	<b>-66,447</b>	<b>-242,912</b>
<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>GB 22.02</b> <b>Ausgleichs zul.(var)</b>	DB 22.02.01 AZ PVA (var)	DB 22.02.02 AZ VAEB (var)	DB 22.02.03 AZ SVA (var)	DB 22.02.04 AZ SVB (var)
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,004	0,001	0,001	0,001	0,001
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,004</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>	<b>0,001</b>
Auszahlungen aus Transfers	1.001,478	684,281	7,836	66,448	242,913
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung) hie von variabel</b>	<b>1.001,478</b>	<b>684,281</b>	<b>7,836</b>	<b>66,448</b>	<b>242,913</b>
<b>Nettогeldfluss</b>	<b>-1.001,474</b>	<b>-684,280</b>	<b>-7,835</b>	<b>-66,447</b>	<b>-242,912</b>

**I.C Detailbudgets**  
**22.02.01 Ausgleichszulagen PVA, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 22.02 Ausgleichszulagen, variabel**

**Detailbudget 22.02.01 Ausgleichszulagen PVA, variabel**

**Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung einer pünktlichen monatlichen Vorauszahlung von Bundesmitteln gemäß § 299 Abs.2 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz (Ausgleichzulage) an die Pensionsversicherungsanstalt.

**Ziel 2**

Verbesserung des Informationsstandes über Gender Disparitäten – insbesondere im Hinblick auf die Ausgleichszulage – auf Basis der Daten der Pensionsversicherungsanstalt.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zum Ziel/zu den Zielen</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013</b>	<b>Istzustand zum 31.12.2011</b>
1	Termingerechte Überweisung der Bundesmittel	Anzahl der Vorauszahlungen jeweils zu Monatsende: 12	12
2	Erstellung der Erfolgsrechnungen nach Geschlecht durch Aufbereitung und Auswertung von spezifischem Statistikmaterial	Anzahl der Erfolgsrechnungen: 2	2

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.02.01 Ausgleichszulagen PVA, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	09	1.000		
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Erträge</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	684,281.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	684,281.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>684,281.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>684,281.000</i>		
<b>Aufwendungen</b>		<b>684,281.000</b>		
<i>hievon variabel</i>		<i>684,281.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>684,281.000</i>		
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<i>684,281.000</i>		
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-684,280.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-684,280.000</i>		

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.02.01 Ausgleichszulagen PVA, variabel**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2013	<b>BVA</b> 2012	<b>Erfolg</b> 2011
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000	1.000	880.343,27
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	1.000	1.000	880.343,27
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>880.343,27</b>
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>880.343,27</b>
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	684,281.000	677,036.000	667,621.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	684,281.000	677,036.000	667,621.000,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>684,281.000</b>	<b>677,036.000</b>	<b>667,621.000,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>684,281.000</b>	<b>677,036.000</b>	<b>667,621.000,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>684,281.000</i>	<i>677,036.000</i>	<i>667,621.000,00</i>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-684,280.000</b>	<b>-677,035.000</b>	<b>-666,740.656,73</b>

**Erläuterungen zum Budget**

Gemäß § 299 Abs.1 ASVG ist der PVA der Aufwand für Ausgleichszulagen zu ersetzen. Gemäß § 2 des Finanzausgleichsgesetzes 2008 ist dieser Ersatz durch den Bund zu leisten.

Die für das Budgetjahr angenommenen Ausgleichszulagen-Richtsätze lauten: 837,63€ für Alleinstehende und 1.255,89€ für Ehepaare. Für die PVA wird von einem durchschnittlichen Stand an Ausgleichszulagenbeziehern in Höhe von 170.500 sowie von einer durchschnittlichen Ausgleichszulage (14-mal jährlich) in Höhe von 286,67€ ausgegangen.

Der Mehrbedarf gegenüber dem Vorjahr begründet sich - trotz sinkender Zahl der Ausgleichszulagenbezieher - durch die aufgrund der geplanten Ausgleichszulagen-Richtsatz erhöhung für 2013 steigende durchschnittliche Ausgleichszulage.

Die Einzahlungen im Jahr 2011 sind auf Abrechnungen aus den Vorjahren zurückzuführen.

**I.C Detailbudgets**  
**22.02.02 Ausgleichszulagen VAEB, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 22.02 Ausgleichszulagen, variabel**

**Detailbudget 22.02.02 Ausgleichszulagen VAEB, variabel**

**Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung einer pünktlichen monatlichen Vorauszahlung von Bundesmitteln gemäß § 299 Abs.2 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz (Ausgleichzulage) an die Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau.

**Ziel 2**

Verbesserung des Informationsstandes über Gender Disparitäten – insbesondere im Hinblick auf die Ausgleichszulage – auf Basis der Daten der Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zum Ziel/zu den Zielen</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013</b>	<b>Istzustand zum 31.12.2011</b>
1	Termingerechte Überweisung der Bundesmittel	Anzahl der Vorauszahlungen jeweils zu Monatsende: 12	12
2	Erstellung der Erfolgsrechnungen nach Geschlecht durch Aufbereitung und Auswertung von spezifischem Statistikmaterial	Anzahl der Erfolgsrechnungen: 2	2

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.02.02 Ausgleichszulagen VAEB, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	09	1.000		
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Erträge</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	7,836.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	7,836.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>7,836.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>7,836.000</i>		
<b>Aufwendungen</b>		<b>7,836.000</b>		
<i>hievon variabel</i>		<i>7,836.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>7,836.000</i>		
<b>hievon variabel und finanzierungswirksam</b>		<b>7,836.000</b>		
<i>Nettoergebnis</i>		<i>-7,835.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-7,835.000</i>		

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.02.02 Ausgleichszulagen VAEB, variabel**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2013	<b>BVA</b> 2012	<b>Erfolg</b> 2011
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	1.000		
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<b>    Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.000</b>		
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	7.836.000	8.051.000	8.944.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	7.836.000	8.051.000	8.944.000,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>7.836.000</b>	<b>8.051.000</b>	<b>8.944.000,00</b>
<b>    Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>7.836.000</b>	<b>8.051.000</b>	<b>8.944.000,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>7.836.000</i>	<i>8.051.000</i>	<i>8.944.000,00</i>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-7.835.000</b>	<b>-8.051.000</b>	<b>-8.944.000,00</b>

**Erläuterungen zum Budget**

Gemäß § 299 Abs.1 ASVG ist der VAEB der Aufwand für Ausgleichszulagen zu ersetzen. Gemäß § 2 des Finanzausgleichsgesetzes 2008 ist dieser Ersatz durch den Bund zu leisten.

Die für das Budgetjahr angenommenen Ausgleichszulagen-Richtsätze lauten: 837,63€ für Alleinstehende und 1.255,89€ für Ehepaare. Für die VAEB wird von einem durchschnittlichen Stand an Ausgleichszulagenbeziehern in Höhe von 2.580 sowie von einer durchschnittlichen Ausgleichszulage (14-mal jährlich) in Höhe von 216,94€ ausgegangen.

Der Minderbedarf gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch eine sinkende Zahl der Ausgleichszulagenbezieher.

**I.C Detailbudgets**  
**22.02.03 Ausgleichszulagen SVA, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 22.02 Ausgleichszulagen, variabel**

**Detailbudget 22.02.03 Ausgleichszulagen SVA, variabel**

**Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung einer pünktlichen monatlichen Vorauszahlung von Bundesmitteln gemäß § 156 Abs.2 Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz (Ausgleichzulage) an die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft.

**Ziel 2**

Verbesserung des Informationsstandes über Gender Disparitäten – insbesondere im Hinblick auf die Ausgleichszulage – auf Basis der Daten der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zum Ziel/zu den Zielen</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013</b>	<b>Istzustand zum 31.12.2011</b>
1	Termingerechte Überweisung der Bundesmittel	Anzahl der Vorauszahlungen jeweils zu Monatsende: 12	12
2	Erstellung der Erfolgsrechnungen nach Geschlecht durch Aufbereitung und Auswertung von spezifischem Statistikmaterial	Anzahl der Erfolgsrechnungen: 2	2

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.02.03 Ausgleichszulagen SVA, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	09	1.000		
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Erträge</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	66,448.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	66,448.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>66,448.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>66,448.000</i>		
<b>Aufwendungen</b>		<b>66,448.000</b>		
<i>hievon variabel</i>		<i>66,448.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>66,448.000</i>		
<b>hievon variabel und finanzierungswirksam</b>		<b>66,448.000</b>		
<i>Nettoergebnis</i>		<i>-66,447.000</i>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-66,447.000</i>		

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.02.03 Ausgleichszulagen SVA, variabel**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2013	<b>BVA</b> 2012	<b>Erfolg</b> 2011
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	1.000		
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.000</b>		
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	66,448.000	67,584.000	65,998.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	66,448.000	67,584.000	65,998.000,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>66,448.000</b>	<b>67,584.000</b>	<b>65,998.000,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>66,448.000</b>	<b>67,584.000</b>	<b>65,998.000,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<b>66,448.000</b>	<b>67,584.000</b>	<b>65,998.000,00</b>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-66,447.000</b>	<b>-67,584.000</b>	<b>-65,998.000,00</b>

**Erläuterungen zum Budget**

Gemäß § 156 Abs.1 GSVG ist der SVA der gewerblichen Wirtschaft der Aufwand für Ausgleichszulagen zu ersetzen. Gemäß § 2 des Finanzausgleichsgesetzes 2008 ist dieser Ersatz durch den Bund zu leisten.

Die für das Budgetjahr angenommenen Ausgleichszulagen-Richtsätze lauten: 837,63€ für Alleinstehende und 1.255,89€ für Ehepaare. Für die SVA der gewerblichen Wirtschaft wird von einem durchschnittlichen Stand an Ausgleichszulagenbeziehern in Höhe von 15.000 sowie von einer durchschnittlichen Ausgleichszulage (14-mal jährlich) in Höhe von 316,42€ ausgegangen. Der Minderbedarf gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch eine sinkende Zahl der Ausgleichszulagenbezieher.

**I.C Detailbudgets**  
**22.02.04 Ausgleichszulagen SVB, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 22.02 Ausgleichszulagen, variabel**

**Detailbudget 22.02.04 Ausgleichszulagen SVB, variabel**

**Haushaltsführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung einer pünktlichen monatlichen Vorauszahlung von Bundesmitteln gemäß § 147 Abs.2 Bauern-Sozialversicherungsgesetz (Ausgleichzulage) an die Sozialversicherungsanstalt der Bauern.

**Ziel 2**

Verbesserung des Informationsstandes über Gender Disparitäten – insbesondere im Hinblick auf die Ausgleichszulage – auf Basis der Daten der Sozialversicherungsanstalt der Bauern.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zum Ziel/zu den Zielen</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013</b>	<b>Istzustand zum 31.12.2011</b>
1	Termingerechte Überweisung der Bundesmittel	Anzahl der Vorauszahlungen jeweils zu Monatsende: 12	12
2	Erstellung der Erfolgsrechnungen nach Geschlecht durch Aufbereitung und Auswertung von spezifischem Statistikmaterial	Anzahl der Erfolgsrechnungen: 2	2

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.02.04 Ausgleichszulagen SVB, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	09	1.000		
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>				
<b>Erträge</b>		<b>1.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<b>1.000</b>		
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	242,913.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	242,913.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>242,913.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		242,913.000		
<b>Aufwendungen</b>		<b>242,913.000</b>		
<i>hievon variabel</i>		<b>242,913.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<b>242,913.000</b>		
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<b>242,913.000</b>		
Nettoergebnis		<b>-242,912.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<b>-242,912.000</b>		

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.02.04 Ausgleichszulagen SVB, variabel**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2013	<b>BVA</b> 2012	<b>Erfolg</b> 2011
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	1.000		
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>1.000</b>		
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>1.000</b>		
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	242,913.000	246,968.000	255,103.000,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	242,913.000	246,968.000	255,103.000,00
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>242,913.000</b>	<b>246,968.000</b>	<b>255,103.000,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>242,913.000</b>	<b>246,968.000</b>	<b>255,103.000,00</b>
<i>hievon variabel</i>		<b>242,913.000</b>	<b>246,968.000</b>	<b>255,103.000,00</b>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-242,912.000</b>	<b>-246,968.000</b>	<b>-255,103.000,00</b>

**Erläuterungen zum Budget**

Gemäß § 147 Abs.1 BSVG ist der SVB der Aufwand für Ausgleichszulagen zu ersetzen.

Gemäß § 2 des Finanzausgleichsgesetzes 2008 ist dieser Ersatz durch den Bund zu leisten.

Die für das Budgetjahr angenommenen Ausgleichszulagen-Richtsätze lauten: 837,63€ für Alleinstehende und 1.255,89€ für Ehepaare. Für die SVB wird von einem durchschnittlichen Stand an Ausgleichszulagenbeziehern in Höhe von 42.400 sowie von einer durchschnittlichen Ausgleichszulage (14-mal jährlich) in Höhe von 409,22€ ausgegangen.

Der Minderbedarf gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch eine sinkende Zahl der Ausgleichszulagenbezieher.

**I.C Detailbudgets**  
**22.03 Sonstige Leistungen zur PV, variabel**  
**Aufteilung auf Detailbudgets**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>GB 22.03</b> <b>Sonst.Leist.</b> <b>PV (var)</b>	<b>DB 22.03.01</b> Nachschwe rarb.(var)
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	35,893	35,893
<b>Erträge</b>	<b>35,893</b>	<b>35,893</b>
Transferaufwand	48,371	48,371
<b>Aufwendungen</b> <i>hie von variabel</i>	<b>48,371</b>	<b>48,371</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-12,478</b>	<b>-12,478</b>
<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>GB 22.03</b> <b>Sonst.Leist.</b> <b>PV (var)</b>	<b>DB 22.03.01</b> Nachschwe rarb.(var)
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	35,893	35,893
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>35,893</b>	<b>35,893</b>
Auszahlungen aus Transfers	48,371	48,371
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b> <i>hie von variabel</i>	<b>48,371</b>	<b>48,371</b>
<b>Nettогeldfluss</b>	<b>-12,478</b>	<b>-12,478</b>

**I.C Detailbudgets**  
**22.03.01 Nachtschwerarbeit, variabel**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 22.03 Sonstige Leistungen zur PV, variabel**

**Detailbudget 22.03.01 Nachtschwerarbeit, variabel**  
**Haushaltführende Stelle: BMASK, Leiter/in der Abteilung II/B/5**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung einer pünktlichen Vorauszahlung von Bundesmitteln gemäß Art.XI Abs.2 Nachtschwerarbeitsgesetz an die Pensionsversicherungsanstalt und an die Versicherungsanstalt für Eisenbahn und Bergbau.

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zum Ziel/zu den Zielen</b>	<b>Wesentliche Maßnahmen</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2013</b>	<b>Istzustand zum 31.12.2011</b>
1	Termingerechte Überweisung der Bundesmittel	Anzahl der Vorauszahlungen jeweils zu Monatsende: 12	2

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.03.01 Nachtschwerarbeit, variabel**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2013	BVA 2012	Erfolg 2011
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Abgaben - brutto</b>	09	35,892.000		
Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben	09	35,892.000		
Sonstige Abgaben, Resteingänge, Nebenansprüche und Kostenersätze	09	35,892.000		
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000		
Sonstige betriebliche Erträge	09	1.000		
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>35,893.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>35,893.000</i>		
<b>Erträge</b>		<b>35,893.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>35,893.000</i>		
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	48,371.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	48,370.000		
Transfers an die Bundesfonds	09	1.000		
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>48,371.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>48,371.000</i>		
<b>Aufwendungen</b>		<b>48,371.000</b>		
<i>hievon variabel</i>		<i>48,371.000</i>		
<b>hievon finanzierungswirksam</b>		<b>48,371.000</b>		
<i>hievon variabel und finanzierungswirksam</i>		<i>48,371.000</i>		
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-12,478.000</b>		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-12,478.000</i>		

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 22.03.01 Nachtschwerarbeit, variabel**  
(Beträge in Euro)

<b>Finanzierungsvoranschlag-</b> <b>Allgemeine Gebarung</b>	<b>AB</b>	<b>BVA</b> 2013	<b>BVA</b> 2012	<b>Erfolg</b> 2011
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus Abgaben - brutto</b>	09	35,892.000	22,000.000	14,838.968,58
Einzahlungen aus Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstigen Abgaben	09	35,892.000	22,000.000	14,838.968,58
Einzahlungen aus sonstigen Abgaben, Resteingängen, Nebenansprüchen und Kostenersätzen	09	35,892.000	22,000.000	14,838.968,58
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	09	1.000	1.000	769.722,25
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09	1.000	1.000	769.722,25
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>35,893.000</b>	<b>22,001.000</b>	<b>15,608.690,83</b>
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>35,893.000</b>	<b>22,001.000</b>	<b>15,608.690,83</b>
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger</b>	09	48,371.000	46,471.000	44,603.712,75
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	48,370.000	46,470.000	44,603.712,75
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	09	1.000	1.000	
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>48,371.000</b>	<b>46,471.000</b>	<b>44,603.712,75</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>48,371.000</b>	<b>46,471.000</b>	<b>44,603.712,75</b>
<i>hievon variabel</i>		<i>48,371.000</i>	<i>46,471.000</i>	<i>44,603.712,75</i>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-12,478.000</b>	<b>-24,470.000</b>	<b>-28,995.021,92</b>

**Erläuterungen zum Budget**

Gemäß Artikel XI Abs.2 NSchG ersetzt der Bund den PV-Trägern den Aufwand für das Sonderruhegeld, den Beitrag für die Krankenversicherung der EmpfängerInnen von Sonderruhegeld und die Leistungen der Gesundheitsvorsorge. Das Gesamtausmaß ist mit 110 vH des Aufwandes für Sonderruhegeld limitiert. Gemäß Artikel XI Abs.5 NSchG hat der BMASK den Beitragssatz für die Versicherten nach dem NSchG so festzusetzen, dass der Beitrag 75 vH der Ersatzleistung des Bundes voraussichtlich deckt. Für das Jahr 2013 wird ein Beitragssatz in Höhe von 3,7% angenommen. Für das Budgetjahr 2013 wird von einem durchschnittlichen Stand an Sonderruhegeld-Empfängern in Höhe von 1.560 sowie von einem durchschnittlichen Sonderruhegeld (14-mal jährlich) in Höhe von 2.031,63€ ausgegangen. Die Höhe der durchschnittlichen Beitragsgrundlage (12-mal jährlich) wird mit 4.382,43€, der durchschnittliche Stand an Pflichtversicherten mit 18.450 angenommen. Der Mehrbedarf gegenüber dem Vorjahr begründet sich durch ein angenommenes höheres durchschnittliches Sonderruhegeld. Die Mehreinzahlungen gegenüber dem Vorjahr sind auf die angenommene Erhöhung des Beitragssatzes zurückzuführen.

**I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und  
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 22 Sozialversicherung**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Mittelverwendungs- &amp; Mittelaufbringungsgruppen</b>	<b>Aufgabenbereiche</b>	
	<b>Summe</b>	<b>09</b>
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	35,903	35,903
<b>Erträge</b>	<b>35,903</b>	<b>35,903</b>
Transferaufwand	9.966,200	9.966,200
<b>Aufwendungen</b>	<b>9.966,200</b>	<b>9.966,200</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-9.930,297</b>	<b>-9.930,297</b>

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und  
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 22 Sozialversicherung**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Mittelverwendungs- &amp; Mittelaufbringungsgruppen</b> <b>Allgemeine Geburung</b>	<b>Aufgabenbereiche</b>	
	<b>Summe</b>	<b>09</b>
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	35,903	35,903
<b>Einzahlungen (allgemeine Geburung)</b>	<b>35,903</b>	<b>35,903</b>
Auszahlungen aus Transfers	9.966,200	9.966,200
<b>Auszahlungen (allgemeine Geburung)</b>	<b>9.966,200</b>	<b>9.966,200</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-9.930,297</b>	<b>-9.930,297</b>

**I.F Anmerkungen und Abkürzungen****Anmerkungen**

<b>VA-Stelle</b>	<b>Konto</b>	<b>Anmerkung</b>
	UG 22	Die Personalausgaben der UG 22 sind im DB 21.01.01.00 veranschlagt

**Abkürzungen**

ASVG	Allgemeines Sozialversicherungsgesetz
BB	Bundesbeitrag
BSVG	Bauern-Sozialversicherungsgesetz
GSVG	Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz
NschG	Nachtschwerarbeitsgesetz
PL	Partnerleistung
PV	Pensionsversicherung
PVA	Pensionsversicherungsanstalt
SVA	Sozialversicherungsanstalt
SVB	Sozialversicherungsanstalt der Bauern
VAEB	Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau



- gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens,  
Druckerei des Bundesministeriums für Finanzen, UW-Nr. 836